

Nordstadt - Das Geheimnis um die Marienstatue



Marienstatue in der Heerstraße

Selbst von vielen Bewohnern der Inneren Nordstadt unentdeckt – die Marienstatue in der Heerstraße, gegenüber dem Kurfürsten Carré. Es ist die Zeit des **Kulturkampfes**, der Kölner Erzbischof Melchers befindet sich im niederländischen Exil und die Gläubigen fürchten um ihre religiöse Orientierung. Um dieses zu vermeiden, kaufen fünf Bonner Bürger 1883 dieses Grundstück an der Heerstraße. Hier soll eine Kirche errichtet werden. Zuerst wird der **Marienbauverein**, 1884 eine Genossenschaft gegründet. Da aus finanziellen Gründen der Grundstein für die Kirche erst drei Jahre später gelegt werden kann, erhält zur Verdeutlichung des Vorhabens 1884 diese Marienstatue hier ihren Platz.

Spannend ist zu erfahren, was die Marienstatue mit einem Magenbitterfabrikanten zu tun hat.

Das und weiteres zur Entstehung der Marienkirche erfahren Sie bei unserer Nordstadt-Führung.



Text und Bilder: Horst Voßmann

Diese Geschichte ist Teil unserer Führung „**Buntes aus der sogenannten Altstadt**“, die Sie hoffentlich bald wieder in voller Länge bei uns erleben können.